



# AMTSBLATT

## der Gemeinde Zimmern u.d. Burg

Herausgeber : Gemeinde Zimmern u.d.B. - Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisteramt

<b>Donnerstag, den 23. November 2017</b>			<b>Nr. 40/2017</b>
<b>Öffnungszeiten Rathaus Zimmern unter der Burg ☎ (07427) 2518,</b>			<b>Fax (07427) 8327</b>
Montag	Dienstag	...Mittwoch u. Donnerstag	Freitag
8.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 11.°° Uhr
	17.°° bis 19.30 Uhr	Homepage: <a href="http://www.zimmern-udb.de">www.zimmern-udb.de</a>	E-Mail: <a href="mailto:bgm-z@t-online.de">bgm-z@t-online.de</a>

### Amtliches

#### Bürgermeistersprechstunden

Montag u. Donnerstag von 8.°° bis 12.°° Uhr, Dienstag von 17.°° bis 19.3°° Uhr. Samstag von 9.°° bis 12.°° Uhr, außer jeden ersten Samstag im Monat.

Wegen einer Fortbildung ist das Bürgermeisteramt am Dienstag, den 28.11.2017 vormittags **geschlossen**.



**Einladung zur Sitzung der Verbandsversammlung des ZVON**  
**am Donnerstag, den 07. Dezember 2017**  
**um 17:30 Uhr im Gasthaus „Krone“,**  
**Irslinger Straße 1, 78661 Dietingen-Göbblingen**

TOP 1 Bürgerfragestunde  
TOP 2 Baumaßnahmen  
a) Sanierung Quelfassungen (Vergabebeschluss)  
b) HP Feckenhausen (Informationen)  
TOP 3 Jahresabschluss / Bilanz / Jahresrechnung 2016  
TOP 4 Haushaltsplan 2018  
TOP 5 Änderung der Entschädigungssatzung  
TOP 6 Verschiedenes, Bekanntgaben, Anfragen  
Hiermit laden wir die gesamte Bevölkerung recht herzlich zur o.g. Sitzung ein.  
gez. Thomas Albrecht  
- Verbandsvorsitzender -

#### Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 15.11.2017

##### **Pt. 1 : Vorläufiger Vollzug 2017**

Bei den ersten beiden Tagesordnungspunkten war Forstamtsleiter Christian Beck und Revierförster Stephan Kneer anwesend.

Der Forsthaushaltsplan sah für dieses Jahr den Einschlag von insgesamt 860 FM vor, wobei die Hiebe vorwiegend im Gießwald sowie im Grundbühl vorgesehen waren. Tatsächlich wurden 923 FM eingeschlagen, wobei auf planmäßige Nutzung ca. 600 FM entfielen und auf zufällige Nutzung über 300 FM. Viele Fichten waren vom Borkenkäfer befallen und die Tannen, welche außerplanmäßig geerntet werden mussten hatten Trockenschäden.

In diesem Jahr war geplant ca. 1.250 Pflanzen zu setzen, wobei dies aufgrund der trockenen Witterung nicht möglich war. Die Mittel für diese Maßnahme in Höhe von 6.650 € werden als Haushaltsausgaberesultat auf 2018 übertragen. Auch konnte der Waldwegebau im Bereich Grundbühl / Schafwald nicht ausgeführt werden, da noch keine abschließende Einigung mit den Waldeigentümern erreicht werden konnte.

Der Plan sah für 2017 Einnahmen von 52.200 € sowie Ausgaben von 48.700 € vor. Da Mehreinschläge anfielen und die Holzpreise ordentlich waren, konnten Einnahmen von über 60.000 € erzielt werden, wobei mit einem Überschuss von über 20.000 € zu rechnen ist. Mit ausschlaggebend für das bessere Ergebnis ist die im Dezember 2016 beschlossene Option bzgl. Wechsel von der Pauschalbesteuerung zur Regelbesteuerung.

##### **Pt. 2 : Nutzungs- und Kulturplan 2018**

Das Forstamt schlägt vor im kommenden Jahr im Gemeindewald 710 FM einzuschlagen, davon 560 FM Hauptnutzung, 90 FM Vornutzung sowie 60 FM Dauerwaldnutzung. Vorgesehen ist der Einschlag von 430 FM Fichte/Tanne, 120 FM Stammholz-Palette-Nadelholz, 85 FM Industrieholz, 45 FM Derbholz, 20 FM Brennholz sowie 10 FM Laubholz.

Geplant ist im Gießwald 490 FM einzuschlagen und im Aspenwald 220 FM. Aus der Mitte des Gemeinderats wurde angesprochen, ob bzgl. Nachhaltigkeit der Waldbewirtschaftung im nächsten Jahr nur 400 FM eingeschlagen werden sollen. Dies jedoch nur, sofern es wirtschaftlich sinnvoll ist. Von den Vertretern des Forstamts wurde darauf hingewiesen, dass gemäß Forsteinrichtungswerk 2011 ein Einschlag von 653 FM erfolgen sollte und auch gesehen werden muss, dass infolge Durchforstungen die anderen Bäume besser wachsen können, stärkeres Holz nicht unbedingt von den Sägewerken gefragter ist und auch zu berücksichtigen ist, dass der Wald ein erneuerndes System ist, so dass bestimmte Bestände durchforstet werden sollen, so dass die übrigen Bäume mehr Licht bekommen. Im Gemeinderat war man damit einverstanden, dass entsprechend dem Vorschlag des Forstamtes die Einschläge zu erfolgen haben, wobei zuerst im Gießwald die Hiebsmaßnahmen erfolgen sollen und im Aspenwald vorerst nicht, so dass sicherzustellen ist, dass der geplante Einschlag nicht überschritten wird.

Der vom Forstamt ausgestellte Plan rechnet mit Gesamterlösen von 41.300 €, welchen Kosten von insgesamt 34.700 € gegenüberstehen. Für Holzfällung und Aufbereitung wird mit einem Betrag von 19.720 € gerechnet, für Wegeunterhaltung wird ein Ansatz von 5.000 € in den

Haushalt eingestellt und die Beförderung durch das Landratsamt dürfte rund 6.200 € kosten. Da höhere Mittel für Kulturkosten in den Haushalt 2017 in 2018 übertragen werden, sieht der Plan 2018 für solche Maßnahmen lediglich einen Betrag von 760 € vor.

Der Gemeinderat stimmte dem Nutzungs- und Kulturplan 2018 einstimmig zu.

### **Pt. 3 : Neugestaltung Festplatz – Vorstellung Ausführungsalternativen**

In früherer Sitzung wurde im Gemeinderat angesprochen, dass der Festplatz unterhalb der Gemeindehalle mit einem geschlossenen Belag versehen werden soll. Dieser Platz wurde 1995 mit einem Schotterrasen hergestellt, wobei infolge der nicht vorhandenen Entwässerung von dieser Fläche das Oberflächenwasser teilweise im Untergrund versickert bzw. in Vertiefungen stehen bleibt. Auch wird beim Bahnen mit dem Räumfahrzeug der Oberbelag weggeschoben, so dass der Platz nicht mehr eben ist.

Gemäß Plan von Dipl.-Ing. Ulrich Hertkorn vom Büro Ohnmacht Ingenieure könnte man diesen Platz (ca. 800 qm) mit einer Tragebohledeckschicht versehen, wobei erforderlich wäre, eine Randeinfassung mit Rabatten vorzunehmen sowie am östlichen Ende 4 Einlaufschächte zu setzen und das Oberflächenwasser zum Hauptkanal abzuleiten. Incl. Ingenieurgebühren würde diese Variante ca. 39.000 € kosten.

Möglich wäre auch anstelle der Tragebohledeckschicht eine separate Tragschicht und Deckschicht aufzubauen, wobei bei dieser Ausführungsart Kosten von ca. 48.000 € anfallen dürften.

Als dritte Variante kann man den Oberbelag auch mit Betonpflaster errichten, wobei diese Variante Kosten von rd. 67.000 € erfordern würde.

Im Gemeinderat sprach man sich für die Alternative mit einer Tragebohledeckschicht aus, da die Ausführung mit einer Tragschicht und Deckschicht nicht langlebiger und wesentlich qualitativ besser sein dürfte und bei einem Pflasterbelag das Problem ist, dass dieser durch Benützung am stärksten beeinträchtigt wird.

Man verbleibt, die Parkplatzsanierung beim Ausgleichsstock vorab zur Bezuschussung anzumelden.

### **Pt. 4 : Vergabe – Sanierung Straßenbeleuchtung**

Die Ausschreibung der Sanierung der Straßenbeleuchtung erfolgte öffentlich im Staatsanzeiger. An dieser beteiligten sich drei Firmen. Die geprüften Angebote liegen zwischen 77.821,36 und 84.171,66 €.

Günstigste Bieterin ist die Fa. Elektro Huonker, Täbingen. Da es sich bei dieser um eine zuverlässige Firma handelt, welche auch über die entsprechende Fachkompetenz verfügt, wurde beschlossen, dieser den Zuschlag zu erteilen.

Noch nicht ausgeschrieben wurde die Verlegung des Schaltschranks vom Keller des Rathauses ins Freie. Dies ist für die Zukunft erforderlich, da bisher sich die Feuerwehr um die Straßenbeleuchtung kümmert und künftig wohl ein externer Betreiber dies macht. Für diese Maßnahme wurden Mittel in den Haushalt eingestellt. Zu prüfen ist, ob bei einer Auftragsvergabe für diese Maßnahme eine beschränkte Ausschreibung notwendig ist.

### **Pt. 5 : Maßnahmen 2018**

Von der neuen Geschäftsführerin des Gemeindeverwaltungsverbands, Jennifer Armbruster, wurde ermittelt, dass 2018 die Einnahmen des Verwaltungshaushalt (VWH) unter den Ausgaben liegen, so dass dieser aus dem Vermögenshaushalt (VMH) auszugleichen ist und Investitio-

nen aus den Rücklagen zu finanzieren sind. Im Gemeinderat wurde diskutiert, welche größeren Maßnahmen 2018 angegangen werden sollen. So sollen Mittel für die Sanierung des Festplatzes in den Haushalt eingestellt werden. Die Gemeinde hat sich auch an Investitionen am Zweckverband Wasserversorgung am Oberen Neckar und am Abwasserzweckverband Unteres Schlichemtal mit insgesamt 23.300 € zu beteiligen. Nach der Eigenkontrollverordnung sind die Kanäle in bestimmten Zeitabständen auf Dichtigkeit zu überprüfen. Für diese Untersuchung soll im Haushalt ein Ansatz von 18.000 € eingestellt werden. Auch für Instandhaltungsmaßnahmen an gemeindeeigenen Gebäuden sind Ansätze im kommenden Haushalt vorzusehen und für Fahrzeugunterhaltungen. Für Aufkäufe von Waldgrundstücken sowie anderen Grundstücken sollen auch Beträge im Haushalt vorgesehen werden.

### **Pt. 6 : Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse**

Von den Gemeinderäten wurde einstimmig beschlossen, dass zu den Tagesordnungspunkten der Gemeinderatssitzungen künftig aussagekräftige Sitzungsvorlagen zu erstellen sind sowie ggfs. ein Beschlussvorschlag des Bürgermeisters.

Beschlossen wurde ein Privatwald im Gewinn „Schafwald“ zu kaufen.

### **Pt. 7 : Baugesuche; Bauangelegenheiten**

Baugesuche wurden seit der letzten Sitzung nicht eingereicht.

Am 13.11.2017 wurde von der Firma Zaunteam Huonker, Rotenzimmern, der Kindergartenzaun entlang des Kirchplatzes angebracht.

### **Pt. 8 : Verschiedenes; Wünsche und Anträge**

Die Kirchengemeinde lehnte den Antrag der bürgerlichen Gemeinde auf Übernahme der Planungskosten bzgl. Neugestaltung des Kirchplatzes ab. Dieser Antrag wurde von der Gemeinde an die Kirchengemeinde gerichtet, da die Neugestaltung des Kirchplatzes 2018 nicht erfolgt, da seitens der Kirchengemeinde die ursprüngliche Planung nicht zur Ausführung kommen soll.

Die Kirchengemeinde hat der bürgerlichen Gemeinde für den Betrieb des Kindergartens eine Zuwendung von 700 € überwiesen.

Beschlossen wurde einen Antrag des Balinger Vereins Heavy Metal Club Zollernalb auf Vermietung der Gemeindehalle für ein Rockkonzert abzulehnen.

Auch wurde der Antrag auf teilweise Bezuschussung der Hofzufahrt zu einem Hausgrundstück abgelehnt.

Anschließend fand noch eine nichtöffentliche Sitzung statt.

### **Hundesteuer**

Nach dem Gesetz über die Hundesteuer unterliegt das Halten von Hunden der Besteuerung. Die Steuerschuld für ein Rechnungsjahr entsteht am 01. Januar für jeden an diesem Tag im Gemeindegebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund und beträgt 66,00 € für den ersten und 132,00 € für den zweiten und jeden weiteren Hund.

Wird ein Hund erst nach diesem Zeitpunkt drei Monate alt oder beginnt die Hundehaltung erst nach dem 01. Januar, so entsteht die Steuerpflicht am ersten Tag des folgenden Monats. Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Monats, in dem die Hundehaltung beendet wird.

Es wird gebeten, alle noch nicht erfassten Hunde bis zum 30.11.2017 beim Bürgermeisteramt anzumelden.

## Altersjubilare



### Bestimmungen zur Veröffentlichung von Altersjubilaren

Nach § 50 Bundesmeldegesetz dürfen seit dem 1. November 2015 der 70. Geburtstag und dann nur noch jeder fünfte weitere Geburtstag (70, 75, 80, 85, 90, 95 und 100) und erst ab dem 100. Geburtstag wieder jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden.

**Wir gratulieren und wünschen unseren Julibarinnen und Jubilaren weiterhin beste Gesundheit**

### Fundamt

1 schwarzer Sweat-Pulli mit grau-grünem Aufdruck „ADIDAS“ – Fundort Bürgerhaus

## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Neue einheitliche kostenfreie Rufnummer für den

**Ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117**

Montag-Freitag: 19 - 8 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 - 8 Uhr

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind **an Wochenenden und Feiertagen von 08.30 Uhr – 13.00 Uhr und 15.00 Uhr – 20 Uhr**. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht).

Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

**Unter der Woche** ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Notruf (Feuerwehr/Notruf/Notfall): **112**

Krankentransport **19 222**

Notdienst Augenarzt: **0180/1 92 93 49**

Notdienst Gyn./Geburtshilfe BL: **07433/9092-0**

Notdienst Kinderarzt: **0180/1 92 93 42**

Notdienst Hals-/Nasen-/Ohrenarzt: **0180/6070711**

Notdienst Zahnarzt: **01805/911 690**

### Balingen (Allgemeiner Notfalldienst)

**Zollernalbklinikum Balingen, Tübinger Straße 30, 72336 Balingen Sa, So und FT 08-22 Uhr**

**Albstadt (Allgemeiner Notfalldienst)**

**Zollernalbklinikum Albstadt, Friedrichstraße 39 72458 Albstadt Sa, So und FT 08-22 Uhr**

**Wichtige Rufnummern für den Kinder- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst (gültig ab 01.02.2017):**

-Albstadt, Winterlingen, Bitz, Burladingen, Jungingen und Straßberg

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 9.00-19.00 Uhr

**Tel. 01806/071211**

-Balingen, Bisingen, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Grosselfingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Hechingen, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Rangendingen, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Weilen unter den Rinnen und Zimmern unter der Burg

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Tübingen, Hoppe-Seyler-Str. 1 72076 Tübingen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 10.00-19.00 Uhr

**Tel. 01806/070710**

**Bereitschaftsdienst Stadtapotheke Schömberg**

**Telefon: (07427) 94750.**

### Öffnungszeiten

Mo. Di. Do. Fr., 8.°° - 12.30 Uhr und 14.°° - 19.30 Uhr

Mi., 8.°° - 12.30 Uhr, 17.30 - 18.30 Uhr

Sa., 8.°° - 12.30 Uhr

**Notdienst:** Außerhalb unserer Öffnungszeiten gilt der Balingener Notdienstplan

**Telefonseelsorge Neckar-Alb:**

Tag und Nacht erreichbar unter Tel.: 0800/1110111

## Verschiedenes

### Der nächste "Offene Nachmittag"

für Ältere, Alleinstehende und Interessierte findet statt am

**Mittwoch, den 29.11.2017 um 14.00 Uhr**  
im *Freizeitheim*.



Über eine rege Beteiligung freut sich der Kirchengemeinderat St. Jakobus.



**Bundesagentur für Arbeit**

Agentur für Arbeit Balingen

### Zeitmanagement - Beruf und Familie unter einem Hut

Besonders Frauen, die nach der Familienphase wieder arbeiten wollen, stehen häufig vor der Herausforderung, Beruf und Familie zeitlich zu vereinbaren. Das ist nicht immer ganz einfach. Deshalb gibt es dazu am 30. November von 10:00 bis 12:00 Uhr Tipps und Anregungen im Gruppenraum der Agentur für Arbeit Balingen (Zimmer 002 im Erdgeschoss), Stingstraße 17.

Im Rahmen der Informationsreihe BiZ & DONNA für Frauen steht das Thema „Zeitmanagement“ auf dem Programm. Claudia Martin vom Kommunikationsinstitut Konstanz erklärt, was bei der Planung des beruflichen Wiedereinstiegs und der Organisation des neuen Arbeitsalltags zu beachten ist. Die Teilnehmerinnen werden erfahren, wie es mit gutem Zeitmanagement möglich ist, Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Interessentinnen bei Liane Rebhan, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Balingen unter 07433 951-304 oder [Balinen.BCA@arbeitsagentur.de](mailto:Balinen.BCA@arbeitsagentur.de).

### 33. Rosenfelder Weihnachtsmarkt 2017 mit weihnachtlichem Ambiente in der Altstadt

Glühwein, Punsch, Gebäck und selbstgestrickte Socken: Auch in diesem Jahr bietet der Rosenfelder Weihnachtsmarkt eine gute Gelegenheit, sich auf die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit einzustimmen.

Die Stadt lädt am **03. Dezember 2017 von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr** Jung und Alt zu einem Bummel durch die Altstadt ein, wo an mehr als 60 Ständen wieder Selbstge-

basteltes, Kunsthandwerkliches und allerlei Köstlichkeiten angeboten werden.

Neben den schmackhaften Rosenküchle, die auch auf dem Weihnachtsmarkt nicht fehlen dürfen, ist im alten Rathaus wieder ein Adventscafé von Schülerinnen und Schüler des Progymnasiums Rosenfeld eingerichtet, wo neben Kaffee und Tee viele leckere Kuchen angeboten werden. Auch für die Kinder wird es mit dem Besuch des Nikolaus, der Kindereisenbahn "Jim Knopf" und der Möglichkeit zum Ponyreiten in der Altstadt, ein attraktives Rahmenprogramm geben.

Darüber hinaus möchte die Kita Sterntaler um 13.30 Uhr den Marktbesuchern mit ihrer Aufführung die Bedeutung von Weihnachten näherbringen. Eine weitere Attraktion des diesjährigen Weihnachtsmarktes ist die Aufführung des Remstaler Figurentheaters mit „Kasper's Märchenstunde“, diese finden um 14:30 Uhr, 15:30 Uhr und 16:30 Uhr statt. Um 11.00 Uhr wird Bürgermeister Thomas Miller den Markt mit musikalischer Unterstützung der Stadtkapelle Rosenfeld eröffnen.

Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Unser nächstes **Frühstückstreffen für Frauen** findet statt am **25. November 2017 um 8.45 Uhr in der Waldschenke in Schömberg** mit dem Thema:

### "Ein Dezember voller Weihnachten"

Bei den meisten Menschen weckt Weihnachten viele Erinnerungen und Gefühle. Zwar stöhnen manche über zu viele Adventsfeiern oder den Stress mit den Geschenken. Doch gäbe es eine internationale Rangliste der beliebtesten Feste - der Sieger stände in jedem Fall fest. Aber wie feiern wir eigentlich Advent und Weihnachten? Und was bedeuten die verschiedenen Symbole und Gebräuche, die mit diesem Fest verbunden sind? Indem wir diesen Fragen nachgehen, erfahren wir etwas über die wahre Bedeutung von Weihnachten.



Referentin ist Christiane Rösel

Geboren und aufgewachsen ist sie in Norddeutschland. Nach der Schulzeit Ausbildung zur Kinderkrankenschwester Weiterbildung zur Gemeindepädagogin und anschließend Tätigkeit in der überregionalen Kinder- und Teenagerarbeit Zusatzqualifikation in Seelsorge und Lebensberatung Seit 2015 lebt sie mit ihrem Mann in Waldorfhäslach bei Reutlingen

Kostenbeitrag 10 € (inkl. Frühstück)

Kartenvorverkauf ab Mittwoch, den 13. November 2017 bei:

Dautmergen	Metzgerei Karle
Dotternhausen	Volksbank
Erzingen	Kindergarten
Neukirch	Punkt-Markt

Schömberg                      Bäckerei Besenfelder  
Schörzingen                  Friseur Seifriz  
Wellendingen                Volksbank  
(Kontakt: M.Sautter Tel. 07427 2953 )



**Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.**  
**Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Balingen.** Am **Samstag, 09.12.2017** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.  
Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder [www.drk-zollernalb.de](http://www.drk-zollernalb.de).

**DRK-Tagesreise Terminverschiebung von Montag, 27.11.2017 auf den Montag, 04.12.2017.** Die letzte Tagesreise in diesem Jahr führt uns über Titisee-Neustadt nach Waldshut-Tiengen. Wir fahren in gemütlichem Tempo mit der Zäpfle-Bahn ab Titisee durch malerische Landschaften zur Fürsathhöhe auf 1.070 Meter. Dort ist ein Ausstieg mit Zwischenaufenthalt möglich. Über Heiligenbrunnen führt die ca. einstündige Rundfahrt am Golfplatz vorbei zurück nach Titisee. Danach werden wir uns bei einem Mittagessen stärken und die Weiterfahrt nach Waldshut-Tiengen zum Weihnachtsmarkt antreten. Von kleinen Anfängen zum großen Budenzauber nimmt der Waldshuter Weihnachtsmarkt am Hochrhein eine Spitzenstellung ein. Hier haben wir Zeit zum Verweilen und uns auf die schöne besinnliche Advents- und Weihnachtszeit einstimmen zu lassen. Anmeldungen und Info über die Abfahrtszeiten erhalten Sie unter Tel. 07433/9099843 oder per E-Mail: [elvira.bruenle@drk-zollernalb.de](mailto:elvira.bruenle@drk-zollernalb.de). Anmeldeschluss: Mittwoch, 29.11.2017.

**Sicherheit zu Hause: der DRK-Hausnotruf.** Der Hausnotruf hat sich seit über 25 Jahren im Alltag und bei Notfällen bewährt und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433/909955 oder per E-Mail: [hausnotruf@drk-zollernalb.de](mailto:hausnotruf@drk-zollernalb.de).

### Regionalversammlung für die Regionen Balingen, Rosenfeld und Schömberg

#### E I N L A D U N G

Zur diesjährigen gemeinsamen Winterversammlung des Kreisbauernverbandes und des Landwirtschaftsamtes für die Regionen Balingen, Rosenfeld und Schömberg dürfen wir Sie sehr herzlich einladen.

Termin: **Dienstag, 05. Dezember 2017, 20.00 Uhr in Dormettingen, „Restaurant am Schiefersee“**

Tagesordnung:

1. Agrarpolitische Fragen und Probleme  
- Kreisobmann Alexander Schäfer
2. Aktuelle Themen aus der Sicht des Landwirtschaftsamtes  
- LD Franz Keßler
3. Quer-Beet – Streifzug durch landwirtschaftliche Rechts- und Steuerfragen  
- Geschäftsführer Martin Zaiser
4. Wahl eines Ortsobmannes für Brittheim

Im Anschluss an die Vorträge ist genügend Zeit eingeplant, in der die Referenten für die Diskussion und für Fragen zur Verfügung stehen.

Mit freundlichen Grüßen  
Z a i s e r/Geschäftsführer



## Haus- und Straßensammlung zugunsten der Kriegsgräberfürsorge

**In Zimmern konnte im Jahr 2017 der Betrag  
von 325,- € gesammelt werden.**

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. dankt allen Spendern sehr herzlich. Insbesondere den ehrenamtlichen Helfern und allen Sammlern gilt der Dank.

Der Volksbund pflegt die Gräber von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten im Ausland. Gefallene sowie andere Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft haben auf unseren Friedhöfen ihre letzte Ruhestätte gefunden. Diese friedensstiftende Arbeit geht unverändert weiter.

So betteten deutsche und russische Soldaten im September auf der deutschen Kriegsgräberstätte in Sologubowka bei St. Petersburg 584 Kriegstote ein. Zugleich unterstützten die deutschen Sanitätssoldaten ihre russischen Kollegen bei Suche nach weiteren Kriegstoten. So war die deutsch-russische Arbeitsgemeinschaft auf Zeit ebenso mit Pflegearbeiten wie auch mit der konkreten Suche nach Kriegstoten beschäftigt.

Dieses konkrete Miteinander, das Entstehen für gemeinsame Wert und die Versöhnungsarbeit über den Gräbern ist gerade vor dem Hintergrund schwieriger Beziehungen unverzichtbar

Durch Ihre Spenden können die Jugendarbeit und die Erhaltung der Kriegsgräberstätten gesichert werden.



*Landgasthof Paradies*

SO WIE FRÜHER

Am Freitag, 01.12.2017 um 15:00 Uhr  
laden wir zum **adventlichen  
Senioren Nachmittag** ein!

Über Ihr Kommen freuen Sich Familie  
Lorch & Team

Vaihinger-Hof-Str. 7 /  
72369 Zimmern unter der Burg  
Tel.: 07427/2426



**Pellet-/Holz-Heizungen**

**...nutzen erneuerbare Energie**

**KROHN+GÖHRING** bad heizung klima  
Eger 2 • 72336 Balingen-Weilstetten • 0 74 33 - 3 40 71

## **Vereinsnachrichten**

### Sportverein Zimmern unter der Burg

#### Fußball/Tischtennis:

Donnerstag: Fußballtraining für Jedermann auf dem  
**Sportplatz**  
Beginn ist um 19:30 Uhr.

Tischtennis findet bis auf weiteres keines statt.

#### Funktionelles Gesundheitstraining

**Montag: 20.00 - 21.30 Uhr**

**Männer-Gesundheitstraining**

**Dienstag: 9.30 -10.30 Uhr**

**Seniorengymnastik mit Gisela Rau**

Neueinsteiger jeder Zeit willkommen

**Mittwoch: 18.30 – 20.00 Uhr**

**Gesundheitsgymnastik mit Gisela Rau**

**20.00 21.15 Uhr**

**Tanz dich Fit ZUMBA mit Petra Schatz**

Tanz und Fitness auf lateinamerikanische

Rhythmen Einstieg jeder Zeit möglich

# Theatergruppe

Liederkranz  Narrenzunft  
Zimmern unter der Burg



Wir Spielerinnen und Spieler von der Theatergruppe bedanken uns ganz herzlich bei den vielen Besuchern unserer beiden Theateraufführungen der Komödie in drei Akten

**Ruhestand – und plötzlich war die Ruhe weg!  
von Regina Rösch**

am vergangenen Wochenende in der Festhalle. Ihr wart ein großartiges Publikum!

Die vielen Lacher und der Applaus haben uns gezeigt, dass sich die Probenarbeit der vergangenen Monate gelohnt hat.

Ein Dankeschön geht auch an unsere Souffleusen Rosy Rau und Silvia Ruof, an Carmen Binder (Maske) und Heinz Scheible (Technik), die hinter den Kulissen dafür gesorgt haben, dass alles reibungslos geklappt hat.

Danke möchten wir auch den vielen Helferinnen und Helfern von Liederkranz und Narrenzunft für die hervorragende Bewirtung an den beiden Theaterabenden sagen.

Wer uns mit unserem aktuellen Stück noch einmal auf der Bühne erleben möchte, hat dazu Gelegenheit. Am 25.11.2017 treten wir in Weilen unter den Rinnen (Gemeindehalle) und am 06. und 07.01.2018 in Leidringen (Kleiner-Heuberg Halle) auf.



# Musikverein Zimmern u. d. Burg



Musikverein Zimmern u. d. Burg - 72369 Zimmern u. d. Bg.

## Gedenkgottesdienst des Musikvereins Zimmern u. d. B.

Der Musikverein Zimmern u. d. B. wurde im Jahr 1977 gegründet und kann somit heute auf eine 40-jährige Vereinsgeschichte zurückblicken. Dieses Ereignis hat uns durch das ganze Jahr 2017 begleitet.

Bereits im Februar haben wir im Rahmen der Generalversammlung 41 passive Mitglieder zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Unser Jahreskonzert im Mai veranstalteten wir zusammen mit unserer Patenkapelle, der Stadtkapelle Schömburg.

In diesem feierlichen Rahmen wurden 8 aktive Musikerinnen und Musiker für 40-jähriges Musizieren mit der Ehrennadel in Gold mit Diamant und Ehrenbrief ausgezeichnet.

Außerdem wurden zwei Ehrungen für 20 Jahre und eine Ehrung für 10 Jahre aktives Musizieren verliehen.

Im September wurden die Musikanten mit einem „Jubiläumsausflug“ in die Fisser Berge belohnt.

In diesem besonderen Jahr möchten wir auch den Gründungsmitgliedern, passiven Mitgliedern und Musikerinnen und Musikern gedenken, welche uns im Tod bereits vorausgegangen sind.

Aus diesem Anlass werden wir **am Sonntag, den 26. November 2017 um 10.30 Uhr einen Gedenkgottesdienst in der St. Jakobus-Kirche in Zimmern abhalten.**

Dabei wird der Musikverein den Gottesdienst mit vier anspruchsvollen Stücken musikalisch umrahmen.

Hierzu möchten wir alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freude, Gönner und die ganze Gemeinde recht herzlich einladen.

Gefördert von



## Kirchen



**Katholische  
Kirchengemeinde  
St. Jakobus  
Zimmern u. d. B.**

Pfarramt Schömburg, Tel. 2509, Fax: 6156

E-mail [pfarramt.schoemberg@drs.de](mailto:pfarramt.schoemberg@drs.de)

Internet: [www.stadtkirche-schoemberg.de](http://www.stadtkirche-schoemberg.de)

Montag - Freitag 8.30 Uhr - 12.00 Uhr  
Mittwoch 14.30 Uhr - 17.00 Uhr

<http://jakobus-kirche-zimmern.de>

### Gottesdienstordnung

**Sonntag, 26.11. Christkönigssonntag**

10:30 Uhr Heilige Messe, musikalisch  
umrahmt vom Musikverein  
Zimmern  
Jugendkollekte

**Samstag, 02.12**

19:00 Uhr Vorabendmesse mit Messintention  
für Elisabeth und Josef Sauter

**Lektorendienst**

Sonntag, 26.11. Carola Hahn

## Ministrantendienst

Sonntag, 26.11. Michelle Z., Lars Jennifer, Luca



### Im Trauerfall

wenden sie sich, bitte an Pfarrer **Shibu Vincent Pushpam** Tel. **07427 / 7325** oder **0170 /3720133**  
Unter „Gottesdienstordnung Seelsorgeeinheit“ finden Sie weitere Gottesdienste.

### 25.11.2017 Samstag

Vorabendmesse in Schörzingen + Dormettingen

### 26.11.2017 Christkönigsonntag

09:00 Uhr Hl. Messe in Dautmergen  
10:30 Uhr Wortgottesfeier in Ratshausen  
10:30 Uhr Hl. Messe in Zimmern + Weilen  
17:00 Uhr Heilige Messe in Schömberg, musikalisch umrahmt von der Parforcehorngruppe Schömberg und Zollernalb



### Buspilgerfahrt nach Flüeli zum hl. Bruder Klaus

vom 12. Mai - 13. Mai 2018 mit geistlichem Leiter Pfarrer Dr. Johannes Holdt

**Flüeli gehört zu den bekanntesten und meistbesuchten Wallfahrtsorten im deutschsprachigen Raum. Mehr als 100.000 Pilger aus vielen Ländern besuchen jährlich den Wirkungsort**

**von Niklaus von Flüe am Sarner See, um den Spuren des Einsiedlers und Schweizer Nationalheiligen zu folgen.**

### Organisation: Wolfgang Bantle.

Reisepreis: 195,- €/ Person im Doppelzimmer (beinhaltet Fahrt, drei warme Mahlzeiten, Führung)  
Übernachtung in Hotel Pax Montana.  
Einzelzimmerzuschlag: 30,- €/ Person.

Moderner, klimatisierter Reisebus. Die Teilnehmerzahl ist auf 48 Personen beschränkt.

### Wir freuen uns auf Sie!

Info - Anmeldeflyer liegen in den Kirchen der Seelsorgeeinheit oder im Pfarramt Tel.07427 / 2509

**Anmeldung: Bitte baldmöglichst!**

**Anmeldeschluss ist der 24. Februar 2018**

### Palmbühlkirche Schömberg

Tel. 2502 Fax. 922323

Unter [www.stadtkirche-schoemberg.de](http://www.stadtkirche-schoemberg.de) „Palmbühl“ finden Sie weitere Informationen.

### Allgemeine Gottesdienstordnung

#### Sonn- und Feiertags

07:30 Uhr Eucharistiefeier  
10:30 Uhr Eucharistiefeier  
14:30 Uhr Feierliche Andacht

#### Werktags von Montag bis Samstag

09:00 Uhr Heilige Messe,  
freitags zu Ehren der Schmerzen Mariens

#### Beichtgelegenheit:

**Freitag und Samstag nach der Messe**



### Hubertusmesse

Am Sonntag, 26.11. lässt die Parforcehorngruppe Schömberg und die Parforcehorngruppe Hohenzollern - ein großes Ensemble von 18 Musikern und Musikerinnen um 17:00 Uhr in der Stadtkirche Schömberg, gemeinsam die traditionelle "Hubertusmesse" erklingen. Dazu ergeht herzliche Einladung.



### Evangelische Kirchengemeinde

Täbingen

Dautmergen

Zimmern u.d.Burg

Evang. Pfarramt Täbingen, Im Oberland 9,  
72348 Rosenfeld-Täbingen, Tel. (07427) 3294,

Pfarrerin Christine von Wagner

Fax (07427) 914913 – E-Mail: [pfarramt@taebingen.de](mailto:pfarramt@taebingen.de)

Pfrin. C. von Wagner: [christine.vonwagner@elkw.de](mailto:christine.vonwagner@elkw.de)

Internet: [www.kirchengemeinde.taebingen.de](http://www.kirchengemeinde.taebingen.de)

### Gottesdienstordnung

**10:00 Uhr Gottesdienst mit dem Kirchenchor  
Gedenken an unsere Verstorbenen  
Pfarrerin von Wagner**

Das Opfer erbitten wir für die  
Katastrophenhilfe der Diakonie.

**10.00 Uhr Kinderkirche: Rollenverteilung  
Krippenspiel**

**Mittwoch, 29. November 2017**

14.45 Uhr Konfirmandenunterricht

**Sonntag, 03. Dezember 2017 – 1. Advent**

**9:30 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor  
Dekan i. R. Bernecker**

Das Opfer erbitten wir als Landesopfer  
für das Gustav-Adolf-Werk

**10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus:  
Proben des Krippenspiels**

### HINWEISE:

**Kinderkirche Krippenspiel 2017**



Auch dieses Jahr ist es wieder soweit, die Kinder bereiten ein Krippenspiel vor, zu dem alle Kinder herzlich eingeladen sind. Am **Sonntag, 26. November** geht's los mit der Rollenverteilung und den Proben. Alle Kinder, die gerne mitspielen möchten, sollten an diesem Sonntag und an den darauf folgenden in der Kinderkirche sein. Auf zahlreiche Schauspieler und Schauspielerinnen freut sich das Team der Kinderkirche.  
Herzliche Einladung!



## **6.AZUBI-Tag der Realschule Schömburg Rekordzahl an Ausbildungsbetrieben und Schulen informiert und wirbt über ehemalige AbsolventInnen an der RS Schömburg**

Am Donnerstag, den 16. November fand in der Realschule Schömburg bereits zum sechsten Mal der AZUBI-Tag statt. Mit einer Rekordzahl von 18 verschiedenen teilnehmenden Betrieben und (Hoch)Schulen, hatte die organisierende Lehrkraft sogar Mühe, allen Unternehmen und Schulen ausreichend Zeit und Raum für ihre Präsentationen zukommen zu lassen. Besonders erfreulich war, dass erstmals auch zwei Handwerksbetriebe, sowie unser langjähriger Partner in der Berufsorientierung, das Vinzenz von Paul Hospital, Auszubildende für die Veranstaltung freigestellt haben, sodass die SchülerInnen aus einer großen Bandbreite verschiedener Ausbildungsbetriebe auswählen durften.

Neben ihrem momentanen Ausbildungsbetrieb und den Herausforderungen in ihrem Ausbildungsberuf berichteten die Ehemaligen auch über notwendige Bewerbungskriterien.

Ehemalige, die nun eine weiterführende Schule besuchen, gaben nicht nur Informationen über die Eingangsvoraussetzungen und die verschiedenen möglichen Fachrichtungen preis, sondern gaben auch Auskunft über potentiell sich verändernde Anspruchshaltungen im Vergleich zur Realschule.

So erhielten die SchülerInnen neben Informationen von Auszubildenden über deren Beruf und Betrieb auch wertvolle Tipps zur Wahl der passenden weiterführenden Schule. Die ehemaligen Schülerinnen Myriam Töpfer und Caroline Brenner stellten bei der Veranstaltung die Hochschulen vor, an welchen sie aktuell studieren, womit den SchülerInnen verdeutlicht wurde, dass nach der Realschule durchaus auch der Weg zu einem Studium möglich ist, sofern Interesse und Einsatz stimmen. Daniel Lehmann informierte die Schüler darüber, inwiefern die Ableistung eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) einen persönlich wie beruflich weiterbringen kann.



*Die Ehemaligen und das BORS-Team der Realschule Schömburg*

Das für die Berufsorientierung zuständige Lehrerteam um Wolfgang Amann, André Angele, Gernot Beller, Tobias Blaser und Christian Gillig möchte sich neben den ReferentInnen auch bei deren Betrieben, Schulen und Hochschulen für die Unterstützung bedanken:

Butter GmbH & Co.KG Rosenfeld:

Nico Schmid und Fabian Weckenmann

Elektro Riedlinger Schömburg-Schörzingen:

Daniel Riedlinger

Erich-Hauser Schule (TG Rottweil):

Niclas Rieble

Hermle AG:

Laura Aniol, Christina Walter und Pascal Fischinger

Hochschule Reutlingen (International Fashion Retail):

Myriam Töpfer

Holcim GmbH Süddeutschland Dotternhausen:

Nadine Koch und Dennis Hietmann

Hotel Engel Baiersbronn: Benita Riedlinger

KBF gGmbH Mössingen (FSJ): Daniel Lehmann

Korn Recycling gGmbH Albstadt: Damiano Zappata

Lateinaufbauzug Konvikt Rottweil/AMG:

Laura Krämer

Mahle GmbH Rottweil:

Lukas Sauter und Philipp Wesner

Nell-Breuning-Schule (BTG, SG und WG Rottweil):

Laura Bertsch, Anna-Maria Menne, Christian Bach und

Leon Weckenmann

Pädagogische Hochschule Weingarten:

Caroline Brenner

Rauch GmbH: Nina Späth

Sauter Zimmerei-Holzbau GmbH: Nick Weckenmann

Sparkasse Zollernalb: Simon Bohnert

Vinzenz von Paul Hospital gGmbH Rottweil:

Larissa Arnold und Samira Hofsäb

Weckenmann Anlagetechnik GmbH & Co. KG Dormettingen: Jasmin Welte, Dennis Taglieber

Das BORS-Team, aber auch der für die SchülerInnen zuständige Berufsberater Volker Senn von der Agentur für Arbeit Balingen waren überwältigt von der Qualität der Vorträge der ReferentInnen. Beide sind mit dem Verlauf der Veranstaltung sehr zufrieden: Wieder einmal war der schülerorientierte Brückenschlag zwischen Realschule und der Berufswelt dank dem Engagement der Ehemaligen gelungen.

Bei einer Befragung der teilnehmenden SchülerInnen und Schüler nach der Veranstaltung war auch ein breiter Konsens feststellbar, dass diese Veranstaltung für viele SchülerInnen sogar noch besser sei, als der Besuch von Berufsmessen, weil durch die Referate von verschiedenen Auszubildenden auch eher schüchterne Schüler an Informationen gelangen, welche sie ansonsten nicht zu erfragen wagen würden. Obwohl die Zahl der Rückfragen nach den Vorträgen von Seiten der SchülerInnen eher spärlich ausfiel, meinten die Schülerinnen, dass die Hemmschwelle beim AZUBI-Tag deutlich niedriger gewesen wäre, einen ihnen bekannten ehemaligen Schüler anzusprechen, als bei einer Messe auf unbekannte Personen zugehen zu müssen um an Informationen zu gelangen.

Durch die weitere technische Aufrüstung mehrerer Klassenzimmer in nächster Zeit wird es im kommenden Schuljahr sogar möglich sein, noch mehr Betrieben und Schulen die Möglichkeit zu geben unsere Schüler zu informieren und für sich zu werben. © André Angel